

### Politik würdigt kirchliches Ehrenamt

Als Kulturstaatsminister Bernd Neumann vor einigen Wochen wegen einer Preisverleihung in Bremen weilte, nahm der Vorstand der Stiftung Bremer Dom e.V. dies zum Anlass, den CDU-Politiker in seiner Heimatstadt ins Dom-Museum einzuladen. Auf einem Rundgang durch die Museumsräume zeigte sich Bernd Neumann überrascht, dass das Dom-Museum weder staatliche noch kirchliche Zuwendungen erhält, sondern ausschließlich durch Spenden unterhalten wird. Dies ist nur möglich, weil seit inzwischen über 20 Jahren ein Kreis von etwa 30 ehrenamtlichen Mitarbeitern den täglichen Museumsbetrieb betreut, sei es als "Empfangschef" am Eingang, als Aufsichtsperson oder als Museumsführer. Dieses große Engagement hatte der Gast nicht vermutet und gratulierte dem Museumsvorstand zu diesem Erfolg. Wieder einmal zeige sich, so der Kulturstaatsminister, wie viel durch persönlichen Einsatz bewegt werden könne, und lobte

dieses gerade in Bremen so verbreitete "Sich-Einbringen" der Bürger. Neumann wünschte dem Museum weiterhin gutes Gelingen und dankte dem Vorstand und den Mitgliedern der Stiftung Bremer Dom für die in diesem Engagement besonders zu Tage tretende Heimatverbundenheit.

